

# Kostenvorschüsse und Gerichtsgebühren Kantonsgericht

Übersicht	Betrag
<b>Gesamtgericht</b> zugewiesene Prozesse gemäss § 11 Abs. 4 JG	Ansätze der ursprünglichen Instanz
<b>Präsidium</b>	(200 - 20'000)
- Entscheid über Kompetenzkonflikte	0
- Überweisung Verfahren an ein anderes Gericht (§ 72 Abs. 2 JG)	0
Ernennung des a.o. Ersatzes einer Justizbehörde (§ 72 Abs. 3 JG)	0
- Erlass von generellen Weisungen an unterstellte Behörden	0
- Entbindung unterstellter Behörden und von Mitgliedern des Kantonsgerichts vom Amtsgeheimnis (320 StGB; § 9 JG)	0
- Registrierung von Urkundspersonen (§ 10 lit. b EGzZGB)	460
Löschung von Urkundspersonen auf eigenes Begehren	300
Löschung von Urkundspersonen bei Todesfall	0
- Disziplinar massnahmen im Rahmen der Aufsicht	800
<b>Zivilkammer 1</b>	(500 - 100'000)
- Direktklagen und Prorogationen	Ansätze der ersten Instanz
- Berufungen Zivilsachen gegen Endentscheid ord. + vereinf. Verf.	mind. 1'000 + 10% > 5'000 mind. 2'500 + 5% > 20'000 mind. 3'000 + 8% > 30'000 mind. 8'600 + 4% > 100'000 mind. 16'600 + 2% > 300'000 mind. 30'600.00 + 0.5 - 1% > 1'000'000 Nicht vermögensrechtl. (ohne STW) 200 - 10'000 max. 100'000 (= Ansätze der ersten Instanz bei Kammerentscheiden)
- Berufungen Zivilsachen gegen Zwischenentscheid ord. + vereinf. Verf.	mind. 1'000 Je nach Umfang der zu beurteilenden Fragen: 30 - 60% der Gebühr für Endentscheide
- Revisionsgesuche	(200 - 20'000) mind. 800 mind. 1'000 > 5'000 mind. 1'500 + 2% > 30'000 mind. 3'000 + 2% > 100'000

	mind. 7'000 + 1% > 300'000 mind. 14'000 + 0.5 - 1% > 1'000'000 Nicht vermögensrechtl.: 200 - 10'000 max. 20'000
- Ausstandsbegehren gegen einzelne Mitglieder in Abstand derselben	800
<b>Zivilkammer 2</b>	(Berufungen 500 - 100'000) (Beschwerden 200 - 20'000)
- kleine Berufungen in Summar- und Massnahmesachen Eheschutz, vors. Massnahmen in Ehesachen Testamentseröffnungen, Erbbescheinigungen	mind. 2'000 3'000 - 10'000 1'200 - 2'000
- Einsetzung eines Sonderprüfers nach 697b OR	3'000
- Beschwerden in Zivilsachen ohne SchKG-Sachen Kostenbeschwerde, Unentgeltliche Rechtspflege Vorsorgliche Beweisführung	mind. 1'500 1'500 – 2'000 1'500 – 3'000
- Ausstandssachen (Beschwerden gegen erstinstanzliche Entscheide	800
- Ausstandsbegehren gegen einzelne Mitglieder in Abstand derselben	800
- Beschwerden in Schiedssachen Verfahrensfragen (Einsetzung Obmann, etc.) Materielle Beurteilung nach 393 ZPO	1'500 mind. 2'500
- Revisionsgesuche	50% der ursprünglichen Gebühr, max. 20'000
- Notariats- und Grundbuchwesen Inkraftsetzung Grundbuch, Wegrodel Grundbuchbereinigung	0 800
- Justizverwaltung Zivilsachen	0
<b>Strafkammer</b>	(100 - 50'000)
- Berufungen in Strafsachen Vi ER Vi BG	mind. 2'500 mind. 3'000
- Revisionsgesuche gegen Berufungsentscheide	50% der ursprünglichen Gebühr
- Ausstandsbegehren gegen einzelne Mitglieder in Abstand derselben	800

<b>Beschwerdekammer</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kleine Berufungen in Strafsachen</li> <li>- Beschwerden in Strafsachen</li> <li>- Revisionsgesuche gegen eigene (BEK- und GPR-Entscheide)</li> <li>- Ausstandsbegehren in Strafsachen</li> <li>- SchKG- und Liquidationssachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtsöffnungen</li> </ul> </li> <li>- Liquidationssachen</li> </ul>	mind. 1'500 1'500 50% der ursprünglichen Gebühr 800  max. Tarif gem. GebV SchKG 48 + 61 1'200
<b>Präsident</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsidialentscheide insb. nach § 40 JG</li> <li>- kleine Beschwerden Strafsachen (395 StPO)</li> <li>- Gesuche zu Schutzschriften</li> <li>- Rückforderung von UP-Leistungen</li> <li>- Bewilligung elektronischer oder anderer Aufbewahrung</li> <li>- Einsicht in Archivakten (97 JG und 7 Abs. 3 ArchivG)</li> <li>- Amtsübergaben unterstellter Behörden</li> <li>- Visitation der unteren Gerichtsinstanzen</li> <li>- Amtsuntersuch SchKG</li> </ul>	300 - 1'000 1'200 1'200 300 800 0 0 0 0

Diese Richtlinien konkretisieren die Gebührenordnung für die Verwaltung und die Rechtspflege im Kanton Schwyz (GS-SZ 173.111). Sie sollen den Rechtsuchenden einen Anhaltspunkt über die zu erwartenden Gerichtskosten geben. Massgebend ist jedoch stets die Gebührenordnung.

**Das Kantonsgericht behält sich vor, jederzeit von diesen Richtwerten abzuweichen, um der Bedeutung des Einzelfalles und dem Zeitaufwand Rechnung zu tragen (§ 3 GebO).**

In SchKG-Sachen orientieren sich die Gerichte am oberen Rahmen des GebV SchKG.

Bsp. für die Berechnung: Angenommen, der Streitwert in einem Forderungsprozess betrage Fr. 150'000.00. Der Kostenvorschuss/die Gerichtsgebühr beliefe sich auf Fr. 10'600.00 (Fr. 8'600.00 Mindestansatz plus 4 % von der Summe, die über Fr. 100'000.00 liegt [also 4 % von Fr. 50'000.00=Fr. 2'000.00]).

Rev. 17.1.2020

uts